

Schönen guten Abend, god aften und moin-moin an alle Funkfreunde, hier ist DL0SH, die Clubstation des Distriktes Schleswig-Holstein, am Mikrofon ist DF1LG, mein Name ist Holger, und ich begrüße alle zuhörenden Stationen.

Die Meldungen des 10. SH-Rundspruchs im Jahr 2009 im Überblick:

- Silent Key
- Kurzbericht von der Jahreshauptversammlung bei M16
- Frühjahrs-Distriktsversammlung
- SDR-Vortrag von Bodo Scholz, DJ9CS
- Funkflohmarkt in Husum
- Vorbereitung zur Amateurfunkprüfung Klasse A
- Jahreshauptversammlung beim OV Lütjenburg M07
- Wolfswelle M05
- Schon wieder: Anzeigepflicht für private Funkanlagen geplant
- Sonderstation OE1ØØM erinnert an Marconi
- Sekundengenau ticken: Die DCF-77 Funkuhren (Teil 2)
- Neue Version der "AFu-Knoppix-CD" erschienen
- In eigener Sache
- Grayline DX Zeiten
- Termine in Kurzform

Silent Key

Der Ortsverband Rendsburg trauert um OM Burkhard Müske, DL4LV, der am 01.März 2009 verstorben ist. Burkhard trat 1979 in den DARC ein und war von 1990 bis 1995 Vorsitzender des Ortsverbandes Rendsburg. Bis zuletzt übte er das Amt des QSL-Managers aus. Wir werden sein offenes und klares Wesen und seine zupackende Art vermissen.

vy 73

Thomas, DJ5LY
(stv. OVV M12 -Rendsburg)

[Gedenkpause auf den Relais/Frequenzen]

Kurzbericht von der Jahreshauptversammlung bei M16

Am 21.02.09 war in Nortorf bei M16 Jahreshauptversammlung mit Wahlen. Sie fand statt im Alten Landkrug.

Es waren 9 von 21 Mitgliedern anwesend. Als Gäste konnten wir Horst, unseren Distriktsvorsitzenden, mit seiner YL Gertrud begrüßen sowie die Frau von Hartwig DL3ZF.

Bei den Wahlen wurde der Vorstand bestätigt.

OVV ist und bleibt Helge DL3OT, stv.OVV ist und bleibt Rainer DB2LU und auch der Kassenwart Rolf DD3LS wurde in seinem Amt bestätigt. Das Amt des QSL Managers verbleibt bei Helge DL3OT.

Nach den Wahlen bei der allgemeinen Aussprache hat unser DV Horst 3 Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft vorgenommen:

60 Jahre Hartwig Ehlbeck, DL3ZF

50 Jahre Hans Heinrich Büller, DJ6AW

25 Jahre Carl Eduard Corrnils, DL6LBK

Mit freundlichem Gruß 73 de Helge DL3OT OVV M16

Frühjahrs-Distriktsversammlung

Liebe YLs, liebe OMs,

die Frühjahrs-Mitgliederversammlung des Distriktes Schleswig-Holstein -M- findet am Sonnabend, dem 21. März 2009 ab 14.00 Uhr statt. Ab 13.00 Uhr Klönschnack im Vorraum. Ort ist -wie üblich- die Gaststätte „Holsteinisches Haus“ in 24589 Nortorf, Große Mühlenstraße.

Die Große Mühlenstraße befindet sich neben der Kirche in 24589 Nortorf. In der Gaststätte „Holsteinisches Haus“ findet traditionell jedes Jahr der „Nortorfer Herbstflohmarkt“ statt.

Parkplätze sind an der Gaststätte und im Nahbereich vorhanden.

Tragt bitte besondere Meinungs- und Informationswünsche dazu rechtzeitig an Eure Ortsverbandsvorsitzenden heran, damit sie ggf. dort besprochen werden können.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen!

Mit freundlichen Grüßen

Horst, DJ9FC

SDR-Vortrag von Bodo Scholz, DJ9CS

Am 12.03.2009 findet um 19:30 Uhr im Hof Akkerbomm in 24109 Kiel, Stockholmstr. 159, ein Vortrag von Bodo Scholz, DJ9CS, über SDR-Radio in der neuesten Hard- und Software statt.

SDR-Radio ist insgesamt ein Projekt, dass unserem experimentellen Funkdienst sowohl von der Entwicklung der Hard- als auch der Software in vollem Umfang entspricht. Mittlerweise gibt es nicht nur SDR-Empfänger. Es sind auch schon die ersten Transceiver auf dem Markt.

Eine PDF-Datei über diesen Vortrag sowie ein Lageplan, wo sich der Hof Akkerboom in Mettenhof befindet, kann von der Homepage des M06 auf der DARC-Seite heruntergeladen werden.

Gäste sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen. Damit ich weiss, wieviele Plätze wir in der Tenne vorhalten müssen, bitte ich an diesem Vortrag Interessierte sich bei mir über meine E-Mail-Adresse df31e@yahoo.de oder per Telefon unter 0431/2473580 in den nächsten Tagen zu melden.

Ich bedanke mich schon jetzt für Eure Mühe.

73 de

Bernd, DF3LE, OVV

[letztmalige Aussendung]

Funkflohmarkt in Husum

Am Sonntag, den 22.März 2009 ist es wieder so weit.
Der jährliche Amateurfunk-Flohmarkt in Husum öffnet zum 21. Mal wieder seine Türen für unsere Gäste.

Austeller: Zutritt ab 9:30 Uhr

Besucher: Einlass ab 10:30 Uhr

Bitte Unterlagen für die Tische mitbringen !

Wo?

In der Gastwirtschaft "Kielsburg" Messeweg 1, direkt am Kreisverkehr zur Messehalle Husum in 25813 Husum an der Nordsee.

Die Einweisung über Funk erfolgt ab 9:00 Uhr auf der Ultrakurzwelle 145,350 Mhz unter dem Rufzeichen DL0HU.

Wir freuen uns über viele Freunde, Stammgäste und Aussteller , die diesem traditionellen Afu-Markt immer wieder gerne einen Besuch abstatten.

Für das leibliche Wohl ist auf jeden Fall gesorgt.

(Quelle: Webseite des OV Husum M04)

Vorbereitung zur Amateurfunkprüfung Klasse A

Der Fernkurs vom Team FUNKEN-LERNEN geht im Mai zu Ende. Für das Intensiv-Wochenende zur letzten Vorbereitung mit anschließender Prüfung haben wir noch wenige Restplätze frei. Wir laden alle angehenden Funkamateure, die bereits Prüfungsreife haben, herzlich ein mit uns das Gelernte zu festigen und die Prüfung in bekannter und halbwegs entspannter Atmosphäre abzulegen.

Das Intensiv-Wochenende findet vom 20.-25. Mai im Südschwarzwald statt. Weitere Informationen stehen unter www.funken-lernen.de

Herzliche 73 de Sabine Foryta DD2KS
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Jahreshauptversammlung beim OV Lütjenburg M07

Hiermit lade ich zur OV-Mitgliederversammlung des OV Lütjenburg M07 am Freitag, d. 20.03.2009 um 19:00 im Soldatenheim Uus Huus in Lütjenburg in der Kieler Straße ein.

Der reguläre OV-Abend am 19.03.2009 fällt dafür aus!

Ich würde mich freuen, möglichst viele Mitglieder von M07 begrüßen zu können! Gäste sind, wie immer, herzlich willkommen!

Mit vy 73, Robert, DL8VU, OVV M07

Wolfswelle M05

Der Ortsverband Itzehoe OV M05 veranstaltet am 9.Mai 2009 zum ersten Mal seine "Wolfswelle M05" auf dem Flugplatz Hungriger Wolf bei Hohenlockstedt- Itzehoe.

Auf der Wolfswelle M05 soll vor allem den Funkamateuren in Schleswig-Holstein und den angrenzenden Distrikten Gelegenheit gegeben werden, sich vor Ort über Amateurfunkgeräte und Zubehör qualifiziert zu informieren. Eine Anzahl renommierter Firmen und Organisationen hat ihre Teilnahme zugesagt. Fachvorträge zu Amateurfunkthemen ergänzen die Veranstaltung. Die Bundesnetzagentur ermöglicht mit Ihrem Funkmeßplatz die Überprüfung von Geräten. Funkgeräte können im Betrieb ausprobiert werden. Bei einer Tombola werden wertvolle Preise verlost- u.a. ein Rundflug mit einer Sportmaschine des Itzehoer Luftsportvereins.

Die Wolfswelle M05 ist kein Flohmarkt!

Das weitläufige Gelände am Flugplatz erlaubt vielfältige Aktivitäten mit der ganzen Familie. Ein Restaurant am Flugfeld lädt zu Kaffee und Kuchen ein, Rundflüge können gebucht werden, Gleitschirmfliegen ist möglich.

Der Sonder-DOK WOLFM05 wird zeitnah vergeben für QSOs mit unseren Clubstationen DK0IZ und DF0IZ.

Weitere Infos finden sich auf unserer Homepage www.afu-sh.de.

Wir sehen uns auf der Wolfswelle M05!

beste 73

Ulrich DF4EU OVV M05

Schon wieder: Anzeigepflicht für private Funkanlagen geplant

Mit dem Scheitern des sog. "Umweltgesetzbuches" sind die geplanten zusätzlichen Anzeigepflichten für private Funkanlagen noch nicht vom Tisch. Die Bundesregierung will nun Teile des Umweltgesetzbuches als Einzelgesetze in den Bundestag einbringen.

Das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) hat am 16. Februar 2009 den Entwurf eines "Gesetzes zur Regelung des Schutzes vor nichtionisierender Strahlung" vorgelegt. Der Inhalt dieses Gesetzentwurfs orientiert sich am sog. "Vierten Buch" ("Nichtionisierende Strahlung") des gescheiterten Umweltgesetzbuches.

Der neue Gesetzentwurf sieht u.a. eine Ausweitung der Regelungen des Bundesimmissionsschutzgesetzes auch auf private Funkanlagen vor (bisher sind davon nur gewerbliche Funkanlagen betroffen) und bezieht auch Anlagen mit einer Strahlungsleistung von weniger als 10 Watt EIRP ein. Dazu soll

u.a. § 22 des Bundesimmissionsschutzgesetzes geändert werden, in dem die "Pflichten der Betreiber nicht genehmigungsbedürftiger Anlagen" geregelt sind.

In der Begründung des Gesetzentwurfs heißt es dazu:

"Die Erweiterung des § 22 Absatz 1 Satz 3 ermöglicht es, zukünftig auch hoheitliche und private Funkanlagen auf Verordnungsebene zu regeln. Die derzeitige Beschränkung der 26. BImSchV auf den gewerblichen Bereich ist im Hinblick auf die Einhaltung des von der EU empfohlenen Grenzwertkonzepts nicht zu rechtfertigen, insbesondere da zurzeit ein neues hoheitliches Netz für Sicherheitsbehörden aufgebaut wird."

Zu den geplanten "Informationspflichten" heißt es in der Begründung des Gesetzentwurfs:

"Auf Grundlage des § 23 BImSchG sind folgende Informationspflichten auf Verordnungsebene geplant:

- a) Pflicht zur Anzeige der Inbetriebnahme einer Funkanlage
- b) Pflicht zur Anzeige einer wesentlichen Änderung einer Funkanlage
- c) Pflicht zur Anzeige der Inbetriebnahme einer Niederfrequenzanlage
- d) Pflicht zur Anzeige einer wesentliche Änderung einer Niederfrequenzanlage
- e) Pflicht zur Anzeige der Inbetriebnahme einer Gleichstromanlage
- f) Pflicht zur Anzeige einer wesentlichen Änderung einer Gleichstromanlage

g) Antrag auf Zulassung einer Ausnahme

Zu a) Bereits nach der bisher geltenden 26. BImSchV sind Hochfrequenzanlagen vor Inbetriebnahme anzuzeigen (§ 7 Absatz 1 der 26. BImSchV). Die Anzeigepflicht war bisher auf Hochfrequenzanlagen im Frequenzbereich von 10 Megahertz bis 300.000 Megahertz mit einer äquivalenten isotropen Strahlungsleistung (EIRP) von 10 Watt oder mehr beschränkt. Die geplante Pflicht zur Anzeige der Inbetriebnahme von Funkanlagen erstreckt die Anzeigepflicht auf alle Anlagen im Frequenzbereich von 9 Kilohertz bis 300 Gigahertz und bezieht auch Anlagen mit einer äquivalenten isotropen Strahlungsleistung (EIRP) von weniger als 10 Watt ein. Damit vergrößert sich der Kreis der betroffenen Unternehmen. Die Erweiterung der Anzeigepflicht ist notwendig, da auch für diese Anlagen die Möglichkeit zur Prüfung durch die zuständigen Behörden gegeben sein muss."

Der Gesetzentwurf wird nach Angaben des Umweltministeriums zur Zeit mit anderen beteiligten Bundesministerien abgestimmt.

(Quelle: Funkmagazin.de)

Sonderstation OE100M erinnert an Marconi

1909-2009: 100 Jahre Amateurfunk

Die Amateurfunk-Sektion im ORF und das Dokumentationsarchiv Funk/QSL Collection erinnern an die 1909 erfolgte Gründung des ersten Amateurfunkverbands (dem „Radio Club of America“) und die Ausgabe der ersten Funklizenzen und betreiben vom 01. bis 30. April 2009 eine Amateurfunkstelle mit dem Sonderrufzeichen OE100M. Am Samstag, dem 25. April 2009, dem „International Marconi Day“, zählt OE100M überdies als eine der rund 25 IMD-Stationen weltweit für das IMD-Diplom.

(Quelle: Presseinformation des ÖVSV)

Sekundengenau ticken: Die DCF-77 Funkuhren (Teil 2)

DCF-77 Alarm im Not- und Katastrophenfall:

Der Öffentlichkeit kaum bekannt sind Möglichkeiten, in Not- und Katastrophen-, sowie Kriegsfällen die Bevölkerung mittels entsprechend konfigurierten Funkuhren zu alarmieren. Nach 1993 wurden fast alle Sirenen für die Alarmierung der Bevölkerung abgeschafft und demontiert - übrig blieben nur vereinzelte Sirenen für die Alarmierung von freiwilligen Feuerwehren.

Politisch Verantwortliche suchten in der Folgezeit nach Alternativen, um die Alarmierung der Bevölkerung im Gefahrenfalle sicherzustellen. Im Zeitraum 1999 bis ca. 2003 liefen entsprechende Versuche im Auftrag des Bundesinnenministeriums. Der Abschlussbericht zeigte, dass die Alarmierungszeit und die Erreichbarkeit des Funkalarmsystems innerhalb der Bundesrepublik Deutschland gleichmäßig gut ist. Umgebungseinflüsse und Entfernung zum Sender hatten nur geringen Einfluss auf die Empfangswahrscheinlichkeit. Dagegen zeigte sich, dass im Detail die Wahl der Aufstellung bei stationären Uhren, bzw. das Trageverhalten bei Armbanduhren erheblichen Einfluss haben. Die Zahl der Fehlalarme war dennoch vernachlässigbar klein.

Bis heute ist nicht abschließend entschieden, ob DCF77 langfristig ein Teil des Gesamtsystems zur Warnung der Bevölkerung wird. Allerdings wurde das Deutsche Institut für Normung bereits beauftragt, im Jahr 2007 zusammen mit der Industrie einen Normentwurf "Bevölkerungswarnung durch

Funkalarm mittels DCF77 - Anforderungen und Prüfungen" zu erstellen.

Bei Erstellung dieses Beitrags im Februar 2009 lagen hierzu noch keine weiteren Detailergebnisse vor.

Auch die Übertragung von Wetterdaten ist seit dem 22.11.2006 über den Sender DCF-77 möglich. Entsprechend ausgerüstete Funkuhren sind damit in der Lage, für 60 Regionen in Europa eine viertägige Wettervorhersage anzuzeigen. Die Wetterdaten werden in dem proprietären Meteo Time Protokoll übertragen, für dessen Entschlüsselung jedoch eine Lizenz benötigt wird.

Funkuhren werden nicht nur in Deutschland, sondern auch weltweit hoch geschätzt. Deshalb betreiben viele Länder Sender für die Steuerung ihrer Funkuhren. Hier auszugsweise eine Kurzübersicht einzelner Länder mit ihren Sendefrequenzen ohne Garantie auf Richtig- bzw. Vollständigkeit - die Sendeleistung schwankt jeweils zwischen 5kW und ca. 50kW:

- in Japan auf 40 kHz
- in Grossbritannien auf 60 kHz
- in Frankreich auf 2,5 MHz
- in Italien auf 5 MHz

Weitere europäische Zeitzeichenfrequenzen sind u. a. in der Schweiz auf 75 kHz und Spanien auf 6.840 kHz und 12.008 kHz zu finden. In den USA bzw. Hawaii z.B. auf 60 kHz, 2,5 MHz, 5 MHz, 10 MHz und 15 MHz, Australien 4,50

MHz, 7,50 MHz, 12,00 MHz, sowie China und Indien jeweils auf 5,00 MHz
10,00 MHz 15,00 MHz.

Um den Beitrag möglichst kurz zu halten, wurden auf Orts- und Rufzeichen-
angaben, sowie der Zeitlegrammaufschlüsselung verzichtet.

Sollte Ihr Partner bzw. Partnerin auf die Sekunde pünktlich zum
vereinbarten Termin erscheinen, wäre der Besitz einer DCF-77 Funkuhr somit
sehr wahrscheinlich. Langschläfer hingegen könnten auf die allmorgendliche
sekundengenaue Nervensäge gut verzichten - den Funkwecker.

(Beitrag von Manuel DL5AFN, Quelle BB-QTC Nr 9/2009)

Neue Version der "AFu-Knoppix-CD" erschienen

Der Funkamateurl Hubert Fink, DG7MGY, hat eine neue Version der "AFu-Knoppix-CD" herausgebracht.

Die neue AFu-Knoppix-CD v6.0.1 enthält zahlreiche Amateurfunk-Programme, insbesondere zu digitalen Betriebsarten. Neben Klassikern wie "Hamfax" sind u.a. das SSTV-Programm "QSSTV" und das universelle "Fldigi" vorhanden. Mit "Xastier" ist APRS-Betrieb möglich, Freunde von D-Star kommen mit "D-RATS" auf ihre Kosten; Meteorscatter-Spezialisten werden an "WSJT" ihre Freude haben. Für Einsteiger sind ein u.a. ein Trainingsprogramm zur Vorbereitung auf die Amateurfunkprüfung und ein CW-Lernprogramm vorhanden.

Integriert ist auch das Sprachausgabesystem "ADRIANE", mit dem blinden und sehbehinderten Funkfreunden die Bedienung erleichtert werden soll.

Eine Auflistung aller auf der CD vorhandenen Softwarepakete ist unter <http://tinyurl.com/aba9y9> zu finden.

"Knoppix" ist ein Linux-Programmpaket, das ohne Installation direkt von der CD läuft. Es verändert auf dem verwendeten Rechner keine Daten und eignet sich deshalb besonders für Anwender, die in die Linux-Welt "hineinschnuppern" möchten, ohne Linux-Software installieren zu müssen.

Die AFu-Knoppix-CD steht unter <http://tinyurl.com/asuelb> als ISO-File zum Download bereit. Die CD kann auch zum Preis von 5 Euro incl. Porto und Verpackung (europ. Ausland: 7 Euro) direkt beim Autor bestellt werden. Kontaktdaten sowie weitere Informationen gibt es im Internet unter www.afu-knoppix.de.

(Quelle: Funkmagazin.de)

In eigener Sache

Die 80-m-Übertragung wird zum Ende des Monats einen Frequenzwechsel machen. Die neue Frequenz wird rechtzeitig im SH-Rundspruch bekannt gegeben.

Weitere Informationen vom Rundspruch-Team-Treffen am 7. März 2009 folgen im kommenden Rundspruch.

Grayline DX Zeiten für den 09.03.2009

Sonnenaufgang:

Auckland / Neuseeland	18:14
Melbourne / Australien	20:13
Honolulu / Hawaii	16:45
Anchorage / Alaska	16:34
San Francisco / Californien	14:29
Stanley / Falklandinseln	09:34
Neumünster S.-H.	05:49

Sonnenuntergang:

New York / USA Ostküste	22:57
Sao Paulo / Brasilien	21:29
Honolulu / Hawaii	04:39
Johannisburg / Südafrika	16:31
Auckland / Neuseeland	06:49
Melbourne / Australien	08:47
Neumünster / S.-H.	17:13

(Quelle: Webseite M-09, zusammengestellt von DL4LE)

Termine in Kurzform

12.03.2009 Vortrag über SDR bei M06 in Kiel
21.03.2009 Frühjahrs-Distriktsversammlung in Nortorf
22.03.2009 Flohmarkt bei M04 in Husum
18.04.2009 Weltamateurfunktag
30.04.-03.05.2009 10-10-Treffen New Waterkant Chapter
01.05.2009 Treffen der Funkamateure in Eckernförde
09.05.2009 Wolfswelle M05 (Messe und Information)
29.05.-01.06.2009 Dänisch-Deutsches Pfingsttreffen
06.06.2009 Funkflohmarkt in Uetersen

Aktuelle Conteste:

(Quelle: Auszug aus DARC-DL-Rundspruch Nr 9/2009)

Das war der Schleswig-Holstein-Rundspruch, die Redaktion hatte Peter DF1LNF.

Somit sind wir am Ende der Rundspruchsendung angekommen, allen zuhörenden Stationen ein ruhige Woche, viel Erfolg und viel Gesundheit, allen Urlauberstationen noch einen angenehmen Aufenthalt und allen Geburtstagskindern einen herzlichen Glückwunsch.

Beiträge für den Schleswig-Holstein-Rundspruch sind bitte bis Sonntag 21:00 Uhr an folgende Emailadresse zu übermitteln: sh-rundspruch@darc.de .

Der heutige Rundspruch wird in Kürze durch DL4LE in das Rundsprucharchiv auf der Distrikswebseite unter www.darc.de/m eingestellt. Ebenso erfolgt zeitnah durch DL4WS eine Einspielung in Packet Radio.

Sofern es Fragen zum Inhalt der heutigen Rundspruchsendung gibt, bitte ich darum diese beim Bestätigungsverkehr zu stellen. Internetadressen können im Rundsprucharchiv abgerufen werden.

Stationen, die den Rundspruch auf 6m gehört haben, aber dort nicht bestätigen können oder wollen, dürfen ihre Bestätigung auch gerne auf den Frequenzen auf 2m und 70cm abgeben. SWLs können auch per Telefon über 04602-967077 oder 04881-876262 bestätigen.

73 und auf wieder hören bis zum nächsten Montag.